Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für Lateinamerika-Studien als Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.) der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 2. September 2015

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 2. September 2015 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 2. September 2015 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 19. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 121) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang „Lateinamerika-Studien“ vom gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Master of Arts bzw. Magistra Artium/Magister Artium (M.A.) vom 6. Mai 2015 in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für den Masterstudiengang „Lateinamerika-Studien“.

I. Ergänzende Bestimmungen

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 1:

Studienziele

Lateinamerika-Studien ist ein forschungsorientierter interdisziplinärer Masterstudiengang. Beteiligt sind die Disziplinen Ethnologie, Geographie, Geschichtswissenschaft, Mesoamerikanistik, Politikwissenschaft, Soziologie, Literatur- und Medienwissenschaft und Linguistik mit den Sprachen Spanisch und Portugiesisch. Die Interdisziplinarität ermöglicht Einblicke in die wissenschaftlichen Arbeitsweisen der beteiligten Disziplinen. Während des einsemestrigen Auslandsaufenthaltes erweitern die Studierenden ihre Sprachkompetenz im Spanischen bzw. Portugiesischen und erwerben vertiefte Kenntnisse sowohl über die Region Lateinamerika als auch über die Forschung zur Region. Es ist ebenso möglich, im Auslandssemester ein entsprechendes Praktikum zu leisten, das der Qualifizierung für eine Tätigkeit mit regionalwissenschaftlicher Lateinamerika-Expertise dient. Am Ende des Studiums sollen die Studierenden des Masterstudiengangs Lateinamerikastudien in der Lage sein, selbstständig Methoden der beteiligten Disziplinen anzuwenden, um komplexe, forschungsbasierte Sachverhalte aus unterschiedlichen Perspektiven beurteilen und wissenschaftliche Erkenntnisse generieren zu können. Mit interkultureller Kompetenz ausgestattet, qualifizieren sie sich für Tätigkeiten in jenen Bereichen (Wirtschaft, öffentliche Verwaltung, Medien), in denen weitergehende Kenntnisse über Lateinamerika erforderlich sind.

Zu § 1 Absatz 3:

Es wird der akademische Grad Master of Arts (M.A.) verliehen.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4

Studien- und Prüfungsaufbau, Module und Leistungspunkte (LP)

Zu § 4 Absätze 2 und 3:

(1) Module für den Masterstudiengang *Lateinamerika-Studien* im Umfang von 120 LP:

a) Im Pflichtbereich (45 LP) sind folgende Module zu absolvieren:

- Modul LAsT-M01 (19 LP)
- Modul LAsT-M02 (10 LP)
- Modul LAsT-M03 (16 LP)

b) Im dritten Fachsemester ist ein verpflichtendes Auslandssemester an einer Partnerhochschule in Lateinamerika zu absolvieren, in dem Lehrveranstaltungen bzw. Module in einem Gesamtumfang von 30 LP im Bereich der Lateinamerika-Studien erfolgreich zu absolvieren sind. Zur Vorbereitung und Abstimmung dieses Auslandssemesters sollen die Studierenden bereits zu Beginn des Studiums eine Studienfachberaterin bzw. einen Studienfachberater aufsuchen. In Absprache zwischen den Studierenden, den betreuenden Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrern an der Universität Hamburg und der Partneruniversität werden Lehrveranstaltungen in der Sprachpraxis und in der Fachwissenschaft gewählt, die einem Umfang von 30 LP entsprechen, sowie ein *Learning Agreement* formuliert. Dabei soll sichergestellt werden, dass die gewählten Veranstaltungen inhaltlich auf den Studienschwerpunkten der Studierenden aufbauen und auf die zu erstellende Masterarbeit hinführen. Die sprachpraktischen Lehrveranstaltungen dürfen den Umfang von 10 LP nicht überschreiten. Die Studierenden, die den Auslandsaufenthalt für ein Praktikum nutzen, müssen mit einer Studienfachberaterin bzw. einem Studienfachberater eine Vereinbarung zum Umfang der fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Studien- und Prüfungsleistungen treffen, die sie für ihre Studienschwerpunkte und mit Blick auf die zu erstellende Master-Arbeit begleitend oder im Anschluss an ihr Praktikum zu erbringen haben. Die Organisation und Finanzierung des Auslandssemesters obliegt den Studierenden, sie werden dabei durch die Koordinationsstelle beraten und unterstützt. In begründeten Ausnahmefällen können im Zuge der Studienfachberatung anstelle des Auslandssemesters Ersatzleistungen vorgesehen werden.

c) Der Masterstudiengang wird mit dem Pflichtmodul LAsT-M04 *Abschlussmodul* in einem Umfang von 30 LP abgeschlossen. Es umfasst die Anfertigung der Master-Arbeit (25 LP), die mündliche Prüfung (Verteidigung der Masterarbeit: 4 LP) und die Teilnahme am Kolloquium (1 LP).

(2) Im Masterstudiengang Lateinamerika-Studien ist ein freier Wahlbereich/Studium Generale im Umfang von 15 LP vorgesehen. Hier können zur Vertiefung bzw. Schwerpunktbildung sprachpraktische (Spanisch/ Portugiesisch) und/ oder fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen z.B. einführender Art zum Erwerb des notwendigen Methodenwissens (aus den am Studiengang beteiligten Disziplinen) gewählt werden. Die Anerkennung der Leistungen erfolgt durch Studienfachberater und Studienfachberaterinnen.

Semester	Module		
1. und 2.	LASt-M01 (Pflichtmodul) 19 LP/ 6 SWS <i>Interdisziplinarität I (10 LP):</i> Vorlesung (Ringvorlesung LASt) = 2 LP Lehrveranstaltung A = 4 LP + 4 LP Prüfung <i>Interdisziplinarität II (6 LP):</i> Lehrveranstaltung B = 4 LP Projektarbeit = 5 LP	LASt-M02 (Pflichtmodul) 10 LP/ 4 SWS Lehrveranstaltung A = 4 LP + 4 LP Prüfung Lehrveranstaltung B = 2 LP	Wahlbereich (Studium Generale) LASt-MA-WB 15 LP/ 8 SWS
		LASt-M03 (Pflichtmodul) 16 LP/ 6 SWS Lehrveranstaltung A = 4 LP + 4 LP Prüfung Lehrveranstaltung B = 4 LP Lehrveranstaltung C = 4 LP	
3.	Auslandsstudium Im Auslandsstudium werden Studien- und Prüfungsleistungen erbracht, die 30 LP entsprechen. Die Studien- und Prüfungsleistungen werden im Rahmen des Masterstudiengangs Lateinamerika-Studien auf der Grundlage eines vorher getroffenen <i>Learning Agreements</i> anerkannt.		
4.	Abschlussmodul LASt-M04 30 LP/ 1 SWS Kolloquium = 1 LP Master-Arbeit = 25 LP Mündliche Prüfung (Verteidigung der Masterarbeit) = 4 LP Die MA-Arbeit kann im Ausnahmefall auch disziplinar ausgerichtet sein. Dafür gilt folgende Voraussetzung: Es müssen im Studienverlauf mindestens 16 LP in Lehrveranstaltungen mit Bezug zu einer Fachdisziplin erworben worden sein. Dieser thematische Bezug muss durch den Betreuer/ die Betreuerin der Abschlussarbeit bestätigt werden.		

Zu § 14 Masterarbeit

Zu § 14 Absatz 2 Satz 1:

Für die Zulassung zur Masterarbeit müssen die Module im Pflichtbereich (LASt-M1, LASt-M2, LASt-M3) sowie das verpflichtende Auslandssemester erfolgreich absolviert sein.

Die Anzahl der in den Fachmodulen zu erwerbenden LP beträgt insgesamt 75 LP.

Zu § 14 Absatz 7 Satz 1:

Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 5 Monate, die Masterarbeit wird mit 25 LP kreditiert.

**Zu § 15
Bewertung der Prüfungsleistungen**

Zu § 15 Absatz 3 Satz 5:

Bei Modulprüfungen, die sich aus mehreren Teilprüfungsleistungen zusammensetzen, errechnet sich die Gesamtnote der Modulprüfung (außer im Abschlussmodul) aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Gesamtnote der Modulprüfung im Abschlussmodul ergibt sich aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen (mündliche Prüfung/Masterarbeit).

Zu § 15 Absatz 3 Satz 9:

Bei der Bildung der Gesamtnote für die Masterprüfung tragen die Noten der Modulprüfungen der Pflichtmodule zu 50 %, die Note des Abschlussmoduls zu 50 % zur Endnote bei.

Zu § 15 Absatz 3 Satz 10:

Bei der Bildung der Gesamtnote werden die Ergebnisse von Prüfungen und Teilprüfungen aus dem Wahlbereich sowie die im Auslandssemester erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen nicht berücksichtigt.

II. Module des Masterstudiengangs *Lateinamerika-Studien*

Modul: LAsT-M01 Modultyp: Pflichtmodul	
Qualifikationsziele	Erwerb von wissenschaftlicher Kompetenz in der Interdisziplinarität. Befähigung zum vergleichenden Umgang mit Methoden, Inhalten und Terminologien der an den Lateinamerika-Studien beteiligten Disziplinen durch die Schulung eines kreativen und vernetzenden Zugriffs auf aktuelle Fragestellungen. Ausarbeitung eines Forschungsprojekts zur individuellen Profilbildung.
Inhalte	Vorlesung (Ringvorlesung LAsT): Einführung in die unterschiedlichen Arbeitsweisen der an den Lateinamerika-Studien beteiligten Disziplinen. Lehrveranstaltungen: Der Inhalt richtet sich nach den jeweiligen Angeboten aus den Disziplinen.
Lehrformen	Vorlesung (Ringvorlesung LAsT) (2 SWS) Lehrveranstaltung A (Seminar, Übung, Exkursion, Projekt) (2 SWS) Lehrveranstaltung B (Vorlesung, Seminar, Übung, Exkursion, Projekt) (2 SWS) Projektarbeit (begleitetes Selbststudium)
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Masterstudiengangs <i>Lateinamerika-Studien</i>
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen. Art der Prüfung: Referat und schriftliche Ausarbeitung in Lehrveranstaltung A (15-20 Seiten) oder alternative, vergleichbare Prüfungsleistung gemäß § 13 Absatz 4 PO M.A., die zu Beginn der Veranstaltung durch die Lehrende bzw. den Lehrenden bekannt gegeben wird. Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 2 LP Lehrveranstaltung A 4 LP + 4 LP Prüfung Lehrveranstaltung B 4 LP Projektarbeit (begleitetes Selbststudium) 5 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	19 LP
Häufigkeit des Angebots	Mindestens alle zwei Semester
Dauer	Ein bis zwei Semester

Modul LAsT-M05 Abschlussmodul im Masterstudiengang <i>Lateinamerika-Studien</i> Modultyp: Pflichtmodul in der Prüfungsphase	
Qualifikationsziele	Nachweis des erfolgreichen Studiums des Masterstudiengangs <i>Lateinamerika-Studien</i> ; Fähigkeit, ein umfangreiches Problemfeld aus dem Bereich Lateinamerika-Studien in einer wissenschaftlichen Abhandlung (Masterarbeit) reflektiert, systematisch und kritisch zu bearbeiten. Fähigkeit zur Verteidigung der Masterarbeit (mündliche Prüfung).
Inhalte	Vorbereitung und Verfassen der Masterarbeit. Vorbereitung und Ablegen der mündlichen Abschlussprüfung.
Lehrformen	Kolloquium (1 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch/ Spanisch/ Portugiesisch/ Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss aller Pflichtmodule, des Wahlbereichs sowie des Auslandssemesters.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Masterstudiengangs <i>Lateinamerika-Studien</i>
Art, Voraussetzungen und Sprache der Modulprüfung	Art der Prüfung: Master-Arbeit (ca. 80 Seiten) und Verteidigung der Masterarbeit (45 Minuten, diese besteht aus einer 10-minütigen Vorstellung der Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnisse der Arbeit durch den Studierenden und eines anschließenden 35-minütigen wissenschaftlichen Gesprächs der Studierenden mit den Gutachtern der Arbeit). Sprache der Modulprüfung: Deutsche, Spanisch, Portugiesisch oder Englisch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Kolloquium 1 LP Masterarbeit 25 LP mündliche Prüfung (Verteidigung der Masterarbeit) 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	30 Leistungspunkte
Häufigkeit des Angebots	in jedem Semester
Dauer	ein Semester

Zu § 23

Inkrafttretens-Regelung

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2015/2016 aufnehmen.

Hamburg, den 2015 (Genehmigungsdatum des Präsidiums)

Universität Hamburg